

## Stärken Sie mit uns Digitalkompetenzen an den Schulen

Die Corona-Pandemie hat es gezeigt: Schulen müssen digital besser ausgestattet werden, um zukunftsfähiges Lernen zu garantieren. Dazu sind aber nicht nur die technischen Voraussetzungen notwendig, sondern vor allem muss auch das digitale Know-how bei den Lehrerinnen und Lehrern vorhanden sein: Schulen brauchen Digitalexpert\*innen.

Mit der Fortbildung zum geprüften „eTeaching-Expert“ reagiert das Zentrum für LehrerInnenbildung auf diesen Bedarf. Der „eTeaching-Expert“ macht Lehrkräfte und Lehramtsstudierende mit digitaler Unterrichtsgestaltung vertraut – von den Grundlagen digitaler Bildung bis zur Erstellung, Verwendung und Veröffentlichung eigener digitaler Lernmaterialien.

Ein multiprofessionelles Referent\*innenteam aus Wissenschaftler\*innen, erfahrenen Lehrkräften, Studienrät\*innen im Hochschuldienst und externen Bildungspartner\*innen erlaubt einen umfassenden Blick auf das Thema. Der „eTeaching-Expert“ leistet so einen Beitrag zu einer nachhaltigen und zeitgemäßen Schul- und Unterrichtsentwicklung. Bundesweit über 450 Anmeldungen seit letztem Herbst bestätigen das große Interesse der Lehrkräfte an der Fortbildung.

„Gerade in der Coronakrise könnte es kein aktuelleres Thema als eTeaching geben. Mir als Studentin hat die Fortbildung einen sehr guten Einblick in die Didaktik digitalen Unterrichtens gegeben. Die lockere und wertschätzende Atmosphäre der Fortbildungstermine sowie die interessanten Informationen machen die Fortbildung zu einer Erfahrung, die ich meinen Kommiliton\*innen und vor allem Lehrer\*innen wärmstens empfehlen kann!“

(Michelle Trué, Lehramtsstudierende)

## Erweitern Sie Horizonte und geben Sie jungen Menschen eine Chance!

Gestalten auch Sie Zukunft und helfen Sie mit einer  
Spende für das ZfL

Spendenkonto:  
Stiftung Studium und Lehre  
Sparkasse KölnBonn  
STICHWORT: ZfL  
IBAN: DE21370501981902236676  
BIC: COLSDE33XXX

Wenn Sie sich über Ihre Spende hinaus engagieren wollen, beraten wir Sie gerne. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf. Wir zeigen Ihnen den richtigen Weg für Ihr individuelles Engagement im Rahmen unserer Stiftungsprojekte.

Stiftung Studium und Lehre  
Vorsitzender  
Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Axel Freimuth  
Rektor der Universität zu Köln  
Albertus-Magnus-Platz, D-50923 Köln  
Tel.: +49(0)221-470-2201  
E-Mail: rektor@uni-koeln.de

Yvonne Ayoub  
Leitung Stabsstelle Universitätsförderung  
Albertus-Magnus-Platz, D-50923 Köln  
Tel.: +49(0)221-470-5921  
Fax: +49(0)221-470-4893  
E-Mail: yvonne.ayoub@uni-koeln.de

Weitere Informationen zu Projekten, aktuellen Entwicklungen und Veranstaltungen der Stiftung finden Sie auch im Internet [www.stiftung-studium-lehre.uni-koeln.de](http://www.stiftung-studium-lehre.uni-koeln.de) und auf den Internetseiten der Universität zu Köln [www.uni-koeln.de](http://www.uni-koeln.de)

Weitere Informationen zum Zentrum für LehrerInnenbildung finden Sie unter:  
[www.zfl.uni-koeln.de](http://www.zfl.uni-koeln.de)

Zentrum für LehrerInnenbildung (ZfL)  
Universität zu Köln  
Albertus-Magnus-Platz  
50923 Köln

## Wir gestalten schon heute die Zukunft von morgen...



Helpen Sie uns,  
Horizonte zu  
erweitern!

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freundinnen und Freunde der Universität zu Köln,

die Corona-Pandemie hat weltweit unzählige Opfer gefordert, Menschen um ihre Existenz gebracht und uns allen viel abverlangt. Letztlich waren es auch die Kinder und Jugendlichen, die unter der Pandemie am meisten leiden mussten: Sie drohen durch Schulschließungen, mangelnde digitale Ausstattung und soziale Isolation dauerhaft den Anschluss zu verlieren.

Unser Zentrum für LehrerInnenbildung (ZfL) – das in Bezug auf seine Innovationskraft zukunftsweisend ist – kann den Defiziten, die die Pandemie uns deutlich vor Augen geführt hat, konkret entgegensteuern.

Mit „KommMit“ und „eTeaching-Expert“ hat das ZfL zwei innovative Projekte entwickelt, von denen nicht nur angehende Lehrer\*innen profitieren, sondern vor allem viele Schülerinnen und Schüler.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie die Arbeit des ZfL tatkräftig unterstützen, denn „KommMit“ und „eTeaching-Expert“ tragen maßgeblich dazu bei, dass Schulen fit für die Zukunft gemacht werden, digitale Wüsten der Vergangenheit angehören und Schüler\*innen ihren Wissensdurst stillen können.

Gestalten Sie daher bitte Zukunft mit – für unsere Kinder!  
Vielen Dank!

Herzlichst, Ihr

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Axel Freimuth

# Gute Lernbedingungen – eine Notwendigkeit für die Zukunft!

KommMit – ein Projekt, das Kinder aktiv auf ihrem Weg unterstützt

Elf Millionen Kinder und Jugendliche besuchen zurzeit in Deutschland eine Schule. Die Schulausbildung ebnet ihnen den Weg zu einer selbstbestimmten Zukunft und aktiven gesellschaftlichen Teilhabe. Nicht alle jungen Menschen haben jedoch dieselben Chancen. Kinder und Jugendliche aus bildungsbenachteiligten Familien haben es ungleich schwerer als Akademikerkinder. Die Pandemie hat diesen Missstand sogar noch verschärft.

Lehramtsstudierende der Universität zu Köln lernen im Tandem mit Kindern und Jugendlichen ausgewählter Kooperationsschulen. Die Studierenden nehmen die Lernpatenschaft im Rahmen ihres Eignungs- und Orientierungspraktikums oder ihres Berufsfeldpraktikums wahr. Das Schöne: ganz nebenbei sammeln sie wertvolle Erfahrungen für ihren späteren Berufsalltag. Das Zentrum für LehrerInnenbildung bereitet sie mit Begleitseminaren intensiv auf diese Aufgabe vor.

So ist dieses Projekt für alle ein Gewinn: Studierende können aktiv helfen und wichtige Berufskompetenz erwerben; Schülerinnen und Schüler hingegen erhalten wichtige Unterstützung und können Lerndefizite wieder aufholen.

„Meine Vorstellung, dass ich bildungsbenachteiligten Schüler\*innen in irgendeiner Form helfen kann, wurde wahr. Über einen längeren Zeitraum konnten mein Schüler und ich gut zusammenarbeiten und dafür sorgen, dass er in der Schule einen großen Schub nach vorne gemacht hat. Ich habe gelernt, Schüler\*innen zuzuhören und gemerkt, dass sie oft unglaubliche, aber unentdeckte Potenziale haben.“  
(Berkan Demir – Teilnehmender Studierender)

Um genau diese Kinder und Jugendliche in der Pandemie beim Lernen zu unterstützen, hat das Zentrum für LehrerInnenbildung im Mai 2020 das Soforthilfe-Projekt „KommMit“ ins Leben gerufen.



# Wir eröffnen jungen Menschen Horizonte – mit Ihrer Hilfe!

Unser Antrieb und Ziel ist es, bildungsbenachteiligten Kindern und Jugendlichen aller Schulformen durch „KommMit“ konkrete Unterstützungsangebote anzubieten. Sie können uns dabei helfen.

Neben dem engagierten Einsatz unserer Studierenden, die wöchentlich drei Stunden einzelne Schüler\*innen unterstützen, ist eine entsprechende Vor- und Nachbereitung wichtig. Das kostet Geld.

Unterstützen Sie mit Ihrer Spende die entsprechenden Begleitseminare und Tutorien, in denen die Lehramtsstudierenden intensiv auf ihre Aufgabe vorbereitet werden. Darüber hinaus muss die gesamte Koordination mit den Kooperationsschulen finanziert werden, damit auch genau diejenigen Schülerinnen und Schüler die Unterstützung erhalten, die sie am dringendsten benötigen.

Mit Ihrer Spende helfen Sie zudem, die digitalen Kompetenzen an Schulen nachhaltig zu stärken.

Sie helfen uns dabei, dass das „eTeaching-Expert“-Programm weiterentwickelt und dauerhaft finanziert werden kann.

Neben den Honoraren für Referent\*innen, der Erstellung von Materialien (bspw. dem eTeaching-Planungsportal), der kostenlosen Bereitstellung der Studierenden-Fortbildung müssen auch Lizenzen von digitalen Tools finanziert werden. All das bindet nicht nur viel Arbeitskraft, sondern kostet auch Geld, das über den universitären Haushalt nur bedingt zur Verfügung steht. Mit Ihrer Hilfe können wir das eTeaching-Expert-Programm ausbauen und die Qualitätssicherung gewährleisten.

Helfen Sie uns bei den Projekten KommMit und eTeaching-Expert, um Kinder aktiv zu unterstützen und ihnen zukunftsorientierte Schulen bieten zu können.

Mit Ihrer Spende gestalten Sie die Zukunft unserer Kinder!

